

Laudatio Ehrenamtspreis 2026 - Einzelpreis – Andreas Haupt

Unser Preisträger ist Ideengeber, Organisator, Motivator und ein Mensch, dessen Begeisterung ansteckend wirkt.

Über Jahrzehnte hat er Spuren hinterlassen – in Hüttenberg, weit über unsere Gemeinde hinaus und vor allem in den Herzen vieler Menschen.

In Hüttenberg ist er tief verwurzelt – in der Dorfgemeinschaft, in Vereinen, in der Kinder- und Jugendarbeit und in zahlreichen Initiativen.

Heimatverbundenheit bedeutet für ihn dabei gelebte Verantwortung.

Verantwortung, die er seit Jahrzehnten in den unterschiedlichsten Bereichen des Miteinanders übernimmt: Er ist einer, der Ideen entwickelt und Menschen zusammenbringt. Er ist einer der als Erster vor Ort ist und als letzter noch mit abräumen hilft.

Visionär und Anpacker in einer Person.

Ob im Vorstand der Schäferei Hüttenberg oder im Obst- und Gartenbauverein Hüttenberg (sein Großvater Philipp Eckhardt gehörte übrigens zu dessen Gründern). Als ausgebildeter Obstbaumwart bei Baumschnittaktionen und Lehrgängen oder bei Ferienpassaktionen, bei denen er Kindern mit Traktor und Anhänger und ganz viel Erfahrung die Zusammenhänge in der Natur näherbringt.

Wo er gebraucht wird, ist er zur Stelle.

Eine besondere Bedeutung hat für ihn sein christlicher Glaube.

Seit seiner Kindheit ist er mit der Evangelischen Freien Gemeinde Hüttenberg verbunden und übernimmt seit rund 15 Jahren Verantwortung in der Gemeindeleitung.

Schon Ende der 1980er-Jahre gründete und leitete er die Jungschar und engagierte sich später im Jugendkreis.

Sein Glaube führte ihn weit über die Gemeindegrenzen hinaus: Seit 1989 nahm er an rund 30 Hilfstransporten nach Osteuropa teil und half, Menschen in Rumänien, Moldawien, Albanien und anderen Ländern zu unterstützen.

Eine weitere große Leidenschaft ist die Musik – und insbesondere die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Über zehn Jahre leitete er den Kinderchor Hüttenberg und hat die Soul Teens an den Start gebracht. Bis heute ist er im Mitarbeiterteam der „Königskinder“.

Viele Veranstaltungen und Projekte mit Strahlkraft hat er initiiert und umgesetzt: An die perfekt orchestrierte Jubiläumswoche „125 Jahre EFG Hüttenberg“ mit einem Benefizkonzert und dem zweiten Hüttenberger Ortspokalsingen können sich noch viele erinnern.

Besonders erwähnen möchte ich die Arbeit des Vereins **SDG – soli deo gloria e.V.**, dessen erster Vorsitzender er ist. Mit Konzerten, Tournéeen und musikalischen Großprojekten trägt der Verein die Botschaft von Glaube, Mut und Hoffnung weit über Hüttenberg hinaus.

Das Musical „**Paul und Gretel – kein Märchen**“, das die Lebensgeschichte von Paul und Margarethe Schneider erzählt - erreichte inzwischen mehr als 37.000 Zuschauerinnen und Zuschauer, unter anderem in der Porsche-Arena in Stuttgart.

Und wer ihn kennt, weiß: Nach dem Projekt ist vor dem Projekt. Schon jetzt wird das nächste Musical vorbereitet, dessen Uraufführung im November 2026 in der Buderus Arena stattfinden soll.

Ein ganz aktuelles Beispiel, ein Beispiel hier vor Ort:

Bei unserem Abbelsaftfest in Volpertshausen am letzten Septemberwochenende fehlte ein echter Bauernmarktstand. Wen haben wir gefragt? Ihn, natürlich. Was hat er geantwortet: Ja, ich mach das!

So ist er, unser Preisträger.

Was all seine Aktivitäten verbindet, ist seine besondere Mischung aus Talenten und Werten: **Heimatverbundenheit, christlicher Glaube, musikalische Leidenschaft, Liebe zur Natur und eine außergewöhnliche Freude am Ehrenamt.**

Die Gemeinde Hüttenberg würdigt sein Lebenswerk mit dem Ehrenamtsstern 2026.

Andreas „Andy“ Haupt. Ich gratuliere von Herzen.